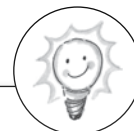




Kopiervorlage: Frühlingsblumen

Das Arbeitsblatt wird auf einen Frühlingsspaziergang mitgenommen, sodass die Kinder direkt vor Ort ankreuzen können, welche Frühlingsblumen sie auf ihrem Erkundungsgang entdecken. Gemeinsam wird besprochen, wie die Blumen heißen. Das Arbeitsblatt zeigt sowohl gezüchtete Frühlingsblumen, die häufig in Vorgärten zu finden sind, als auch wild wachsende Blumen wie Gänseblümchen oder Löwenzahn. Einzelne wilde Blumen können nach Absprache ins Klassenzimmer mitgenommen werden. Nach dem Spaziergang werden die Blumen auf dem Arbeitsblatt beschriftet und angemalt. In die leeren Kästchen können weitere Frühlingsblumen ergänzt werden. Für das Anmalen bzw. Zeichnen der Blumen kann die Lehrkraft den Kindern Sachbücher mit Fotos oder farbige Illustrationen zur Verfügung stellen.



Die Tulpe ist eine der beliebtesten Frühlingsblumen. Sie gehört zur Pflanzenfamilie der Liliengewächse. Es gibt ca. 150 verschiedene Tulpenarten mit unterschiedlichsten Blütenfarben. So können Tulpen weiße, gelbe, orange, rote, rosafarbene oder sogar violett-schwarze Blüten haben. Weitere Informationen finden sich in kindgerechter Sprache z. B. hier: <https://klexikon.zum.de/wiki/Tulpen>.

Kopiervorlage: Die Teile der Tulpe

Gemeinsam kann eine Tulpe in einem Blumentopf betrachtet werden. Die Kinder können vermuten, wie die Tulpe wohl unter der Erde aussieht. Im Anschluss wird die Tulpe vorsichtig ausgegraben und die Kinder betrachten gemeinsam die Zwiebel. Anschließend wird die Tulpe wieder in die Erde gesetzt. Leistungsstarke Kinder können die Zeichnung der Tulpe selbst beschriften. Die Lehrkraft kann den Kindern Fotos von verschiedenen Tulpen zeigen, um zu verdeutlichen, dass die Blüten unterschiedliche Farben haben können.



Die Tulpe besitzt unter der Erde eine Zwiebel. Diese besteht aus einem Spross, der von Blättern umhüllt ist. Sie dient als Speicherorgan für die Pflanze und speichert Nährstoffe und Wasser. Durch die Zwiebel kann die Tulpe überwintern und im nächsten Frühjahr wieder austreiben. Zu den Frühlingsblumen, die Zwiebeln besitzen, gehören auch Narzissen, Hyazinthen und Krokusse.



Kopiervorlage: Gedicht: Die Tulpe

Die Lehrkraft liest den Kindern das Gedicht „Die Tulpe“ von Josef Guggenmos (1922–2003) vor. Alternativ kann das Gedicht auch gemeinsam in der Klasse gelesen werden. Die Kinder betrachten die Bilder (Bewegungsvorschläge zum Gedicht) auf dem Arbeitsblatt und stellen den Inhalt des Gedichts mit ihrem Körper dar. Die Kinder können auch die Bilder von der *Kopiervorlage: Eine Tulpe wächst* den Strophen des Gedichts zuordnen.

Kopiervorlage: Eine Blumenzwiebel pflanzen

Als Gemeinschaftsaktion können die Kinder Blumenzwiebeln einpflanzen. Diese sollten am besten bereits im Herbst in den Schulgarten oder in kleine Blumentöpfe gepflanzt werden, die auf der Fensterbank des Klassenzimmers überwintern können. Damit klar ist, in welchem Topf oder an welcher Stelle die Blumen gepflanzt wurden, können im Kunstunterricht schöne Steine mit den Namen der jeweiligen Blumen darauf gestaltet werden.

Kopiervorlage: Eine Frühlingsblume wächst

Die Kinder können eine beliebige Frühlingsblume, die sie selbst gepflanzt haben (vgl. *Kopiervorlage: Eine Blumenzwiebel pflanzen*), beim Wachsen beobachten. Dazu werden vier Bilder zu den einzelnen Wachstumsstadien gemalt. Je nach Leistungsstand können die Kinder ihre Beobachtungen auch aufschreiben.

Weiterführende Unterrichtsideen

- Die Kinder betrachten auf der folgenden Internetseite die Entwicklung der Tulpe im Jahreslauf: www.medienwerkstatt-online.de/lws_wissen → Pflanzen → Die Frühblüher am Beispiel der Tulpe → Die Tulpe im Jahreslauf.
- Die Kinder können ein Tulpenbild mit Wasserfarben gestalten. Dazu brauchen sie Wasserfarben, ein Wasserglas, eine Gabel, verschiedene Pinsel sowie Malerkittel und eine Malunterlage. Die Wasserfarben werden mit einem Pinsel und Wasser angerührt, bis sich Bläschen bilden. Dann wird die Gabel an der Unterseite dick mit Wasserfarbe bestrichen und auf das Blatt aufgedrückt. So entstehen schöne Tulpenblüten. Zusätzlich werden Stängel und Blätter mit grüner Wasserfarbe ergänzt.
- Folgendes Experiment kann durchgeführt werden: Eine weiße Tulpe wird in ein Glas mit blauer Tinte gestellt. Die Kinder beobachten nun, wie sich die Blüte langsam blau verfärbt. Alternativ kann das Experiment auch mit anderen Lebensmittelfarben durchgeführt werden.
- Die Kinder können im folgenden Lernspiel zur Tulpe spielen. Hier müssen kurze Texte mit Fachwissen richtig oder falsch beantwortet werden: www.wortschatz.de/Tulpe.htm



Frühlingsblumen

Name: _____

Datum: _____

Welche Blumen entdeckst du bei einem Frühlingsspaziergang? Kreuze an.
Wie heißen die Blumen? Schreibe auf.







Download zur Ansicht



Die Teile der Tulpe

Name:

Datum:

Male die Tulpe an und beschrifte sie. Du kannst die Wortkarten verwenden.





Name:

Datum:

Welche Blumen haben eine Zwiebel? Welche haben eine Wurzel?
Male und schreibe.

Blumen mit Zwiebel:



**Download
zur Ansicht**

Blumen mit Wurzel:





Eine Tulpe wächst

Du brauchst:

- ein leeres Blatt (DIN A4)
- Schere
- Kleber
- Buntstifte

Male die Bilder mit Buntstiften an. Schneide sie aus und klebe sie in der richtigen Reihenfolge auf ein Blatt. Du kannst auch dazu schreiben.



Download
zur Ansicht



Lest gemeinsam das Gedicht. Ihr könnt die Bewegungen dazu zusammen einüben.

Die Tulpe



Dunkel
war alles und Nacht.
In der Erde tief
die Zwiebel schlief,
die braune.

Was ist das für ein Gemunkel,
was ist das für ein Geraune,
dachte die Zwiebel,
plötzlich erwacht.
Was singen die Vögel da droben
und jauchzen und toben?

Von Neugier gepackt,
hat die Zwiebel einen langen Hals gemacht
und um sich geblickt
auf einem hübschen Tulpengesicht.

Da lacht ihr der Frühling entgegengelacht.

Download
zur Ansicht





Eine Blumenzwiebel pflanzen

Name:

Datum:

Du brauchst:

- Blumenzwiebeln (z. B. Tulpen, Hyazinthen, Narzissen)
- Gießkanne
- Erde
- Schaufel

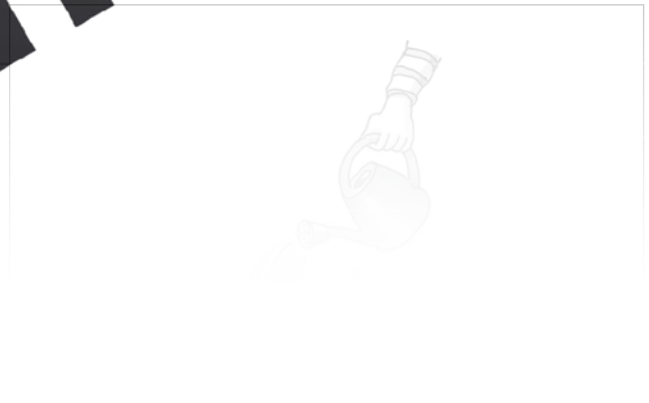


Pflanze die Zwiebel in ein Beet oder in einen Blumentopf.



1. Grabe mit der Schaufel ein Loch in die Erde.

2. Lege die Zwiebel vorsichtig in die Erde.



Download zur Ansicht



Eine Frühlingsblume wächst

Name:

Datum:

Beobachte eine Blume beim Wachsen. Male und schreibe.

So heißt die Blume, die ich beobachte: _____

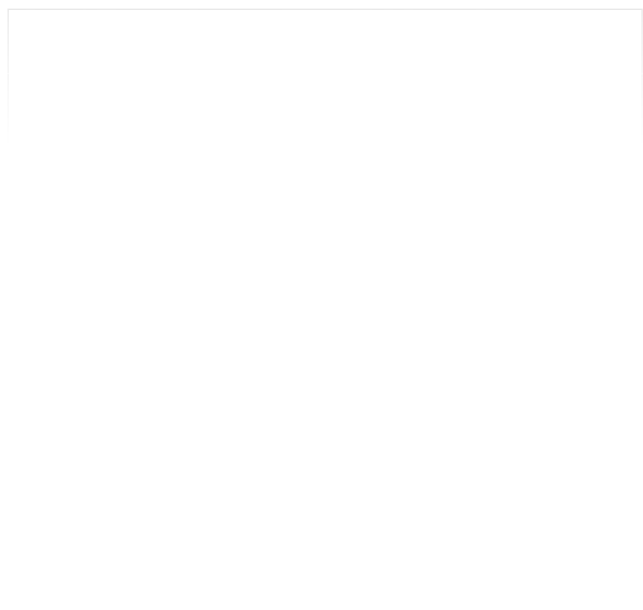
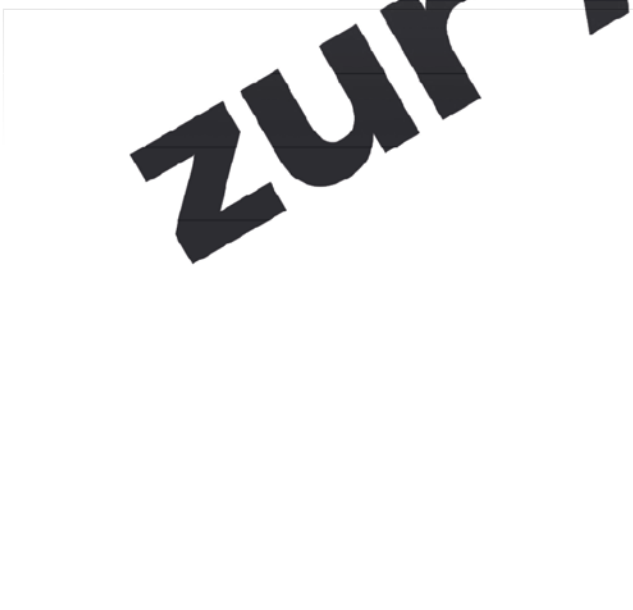
Datum: _____

Datum: _____



Datum: _____

Datum: _____



**Download
zur Ansicht**